

SPRACHE

PACAGIE
PÄDAGOGISCHE
IDEEWERKSTATT gGmbH



SPRACHKOMPETENZ STÄRKEN

Sprachbildung und Sprachförderung in Kindertageseinrichtungen

SB16

Qualifizierung zur Facherzieherin/ zum Facherzieher für Sprachbildung
Mai 2021 – Januar 2022



SPRACHKOMPETENZ STÄRKEN

Qualifizierung zur Facherzieherin / zum Facherzieher

Die Unterstützung sprachlicher Kompetenzen wird heute zunehmend als Querschnittsaufgabe der frühpädagogischen Bildungsarbeit verstanden. Alltagsintegrierte Sprachliche Bildung und Erziehung ist dabei eine Aufgabe aller Fachkräfte einer Kita.

Im Rahmen der Weiterbildung erhalten Sie erprobtes Handwerkszeug und praktische Anregungen, um die sprach-pädagogische Arbeit in Ihrer Einrichtung professionell zu gestalten. Ein fundierter Einblick in die Besonderheiten der Kindersprache ermöglicht es Ihnen, die besonderen Chancen einer alters- und entwicklungsspezifischen sprachlichen Förderung in Ihrer Einrichtung zu erkennen und zu nutzen.

Die einjährige Fortbildungsreihe gliedert sich in sechs zweitägige Module mit insgesamt 12 Fortbildungstagen. Der Teilnehmer*innenkreis ist auf 20 Personen begrenzt und schließt mit der Zertifizierung zur/m Facherzieherin/Facherzieher für Sprach-Bildung ab.

Grundlagen des pädagogischen Teils der Reihe (Modul 1 bis 3) bilden das DJI-Konzept „Kindersprache stärken!“ und „Die Sprache der Jüngsten entdecken und begleiten“ sowie das Fortbildungskonzept von Kammermeyer & Roux „Mit Kindern im Gespräch“. Letzteres wird vom Kultusministerium Baden-Württemberg zur Qualifizierung von Sprachförderkräften empfohlen und legt besonderen Wert auf die Befähigung der pädagogischen Fachkräfte, sprachförderliche Interaktionen mit Kindern zu gestalten.

Die Module 4 bis 6 nehmen verstärkt auch logopädische Aspekte der Sprachförderung in den Fokus. Anhand von Fallbeispielen lernen Sie Sprachauffälligkeiten und Abweichungen vom regelgerechten Spracherwerb früh zu erkennen. Der Einblick in konkrete Möglichkeiten der Förderung bei signifikanten Sprachauffälligkeiten und deren Anwendung befähigt Sie, selbst sprachentwicklungsunterstützend innerhalb der Grenzen einer spezifischen Sprachförderung der Kita tätig zu werden.

Neben den vielfältigen Möglichkeiten der Sprach-Bildung in der Kindertageseinrichtung vermittelt die Weiterbildung auch praktische Möglichkeiten der Elternarbeit und Elternberatung sowie differenzierte Kenntnisse für den sprachförderlichen Umgang mit Mehrsprachigkeit.

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen von Kindertagesstätten, Horte, therapeutischen Einrichtungen, Freizeiteinrichtungen, Grundschulen, sowie alle pädagogischen Fachkräfte in der Arbeit mit Kindern bis zum 7. Lebensjahr.

Voraussetzung zur Teilnahme

Eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem pädagogischen Beruf nach § 7 des Kindertagesstättenbetreuungsgesetzes (KiTaG) des Landes Baden-Württemberg.

Schritt für Schritt in die Sprache hinein –**Grundlagen alltagsintegrierter Sprachbildung und Spracherziehung**

Im ersten Modul erhalten Sie einen Einblick in den Ansatz der Alltagsintegrierten Spracherziehung, wie er im DJI-Konzept „Kinder-Sprache stärken!“ für die Drei- bis Sechsjährigen und „Die Sprache der Jüngsten entdecken und begleiten“ für Kinder bis drei Jahre dargestellt wird:

- Sprache ist mehr als Aussprache, Wortschatz und Grammatik - der weite Blick auf die kindliche Sprachentwicklung
- Sprachentwicklung im Überblick
- Sprachförderliche Erzieher*innen-Kind-Interaktionen: Merkmale einer dialogischen Haltung
- Reflexion der eigenen dialogischen Haltung in Gesprächen mit Kindern
- Einstieg in die Arbeit mit den DJI-Materialien

Referentin

Andrea Gerth

Diplompsychologin, Referentin, Fachberaterin, Multiplikatorin zum DJI-Konzept „Die Sprache der Jüngsten entdecken und begleiten“

Wie kommt die Sprache zum Kind?

Im zweiten Modul wird zum Einstieg das Thema Sprachentwicklung verknüpft mit der Beobachtung des individuellen Spracherwerbs mit Hilfe der Orientierungsleitfäden des DJI-Konzepts. Anschließend geht es wieder um die sprachförderliche Gestaltung der Erzieherinnen-Kind-Interaktionen – welche Sprachlehrstrategien können den Kindern ihre Sprachbildungsprozesse erleichtern?

- Sprachbeobachtung mit den Orientierungsleitfäden des DJI-Konzepts
- Sprachförderliche Erzieher*innen-Kind-Interaktionen: Der Einsatz formaler Sprachlehrstrategien und der Strategien zur Konzeptentwicklung
- Nachdenkgespräche mit Kindern führen: eine Kultur des Fragens entwickeln
- Hosentaschendialoge – wie können alltägliche Situationen zum nachhaltigen gemeinsamen Nachdenken genutzt werden?

Referentin

Andrea Gerth

Gestaltung eines sprachförderlichen Alltags

Hier geht es um all das, was Sie im pädagogischen Alltag tun können, um Kinder bei ihren Schritten in die Sprache hinein zu unterstützen.

- Einführung in die Sprachbeobachtung mit Sismik und Seldak
- Alltagssituationen und ihre sprachförderlichen Potenziale
- Kennenlernen des Reflexionsbogen LiSKiT für den sprachförderlichen Alltag in der Kita
- Literacy – der Zugang zur geschriebenen Sprache
- Raum und Material – wie viel Sprache steckt in einem Korb voll Schwämme?

Referentin

Andrea Gerth

Aufwachsen mit mehreren Sprachen

In diesem Modul beschäftigen wir uns mit den Besonderheiten und Herausforderungen des Spracherwerbs von Kindern mit einer anderen Erstsprache:

- Wie werden Kinder mehrsprachig?
- Sprache als ein Teil von Kultur – interkulturelle Kompetenz
- Wie können die sprachlichen und persönlichen Ressourcen der Kinder und ihrer Familien zur Förderung des Spracherwerbsprozesses genutzt werden?
- Besonderheiten in der Beratung von Migrantenern
- Welche Kriterien helfen zur Unterscheidung von Sprachauffälligkeit und Sprachförderbedürftigkeit?
- Kennenlernen des interaktiven Vorlesens als eine Sprachfördermethode mit praktischen Beispielen (in Anlehnung an die Pyramide Methode/ NL)

Referentin

Figen Schultz-Ünsal

Studium der Lehr- und Forschungslogopädie, Lehrlogopädin (dbl),
systemische Beraterausbildung, Gesprächsführungsausbildung nach C. Rogers, selbständig in
eigener Praxis in Berlin

Stolpersteine in der Sprachentwicklung – Auffälligkeiten und Abweichungen

In diesem Modul erhalten Sie einen systematischen Einblick in die individuelle Sprachentwicklung bis zum 7. Lebensjahr und möglichen Störungen in den einzelnen Sprachbereichen.

- Regelrechte Entwicklung aller Sprachbereiche aus logopädischer Sicht
- Stolpersteine der einzelnen Sprachentwicklungsschritte
- Ideen für die alltagsintegrierte Sprachförderung und Sprachfördergruppen
- Abgrenzung von Sprachförderung und Sprachtherapie
- Unterschiedliche Testverfahren zur Sprachstandserhebung
- Logopädische Fachbegriffe und Störungsbilder

Referentin

Mira Mantke

Medizinpädagogin B.A., Logopädin, Autorin und Dozentin in den Bereichen Sprachentwicklung, Sprachförderung, Sprachtherapie, interkulturelle Pädagogik und Gesprächsführung

Fallgespräche führen und den Dialog mit Eltern stärken

Im Abschlussmodul werden die erarbeiteten Inhalte der Sprachreihe in die Fallarbeit integriert und praktische Möglichkeiten der Elternarbeit und Elternberatung aufgezeigt:

- Anhand eigener Praxisbeispiele die Systematik des Fallgesprächs als Instrument der Analyse und Orientierung verstehen und anwenden
- Fallarbeit und Erstellung individueller Sprachförderpläne
- Mehr Transparenz in der Sprachförderarbeit – das Verständnis der Eltern wecken
- Grundlagen der Gesprächsführung – Techniken des aktiven Zuhörens und Ratgebens
- Wie mit Konfliktsituationen umgehen?
- Konkretes Erproben verschiedener Techniken im Rollenspiel mit Videoanalyse

Referentin

Mira Mantke

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

WEITERBILDUNG SB16

Voraussetzung zur Teilnahme

Eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem pädagogischen Beruf nach § 7 des Kindertagesstättenbetreuungsgesetzes (KiTaG) des Landes Baden-Württemberg.

Kosten

Die Weiterbildung kostet bei Zahlung bis zum 1. Mai 2021 **1.800,- € (Sofortzahlerrabatt)** und ist nur als ganzes Paket zu buchen. Im Seminarpreis sind die Zertifizierungskosten enthalten. Im Preis enthalten ist das fünfbandige Praxismaterial vom Deutschen Jugendinstitut (DJI) „Kinder-Sprache stärken“ und „Die Sprache der Jüngsten entdecken und begleiten“! Die Publikation und das Projekt „Sprachliche Förderung in der Kita“, wurden u.a. vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Auf unserem Anmeldebogen können Sie auch alternative Zahlungsweisen für diese Weiterbildung wählen.

Die Inhalte dieser Fortbildung entsprechen den Vorgaben des Kultusministeriums, die für die Umsetzung der Bausteine des Fortbildungskonzepts zur Einführung des Orientierungsplans für Baden-Württemberg veröffentlicht wurden. Als zertifizierte Bildungseinrichtung bescheinigen wir Modul 2 und Modul 3 dieser Weiterbildung als Baustein 5 und 4 zur Implementierung des Orientierungsplans.

Seminarzeiten

1. Tag: 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

2. Tag: 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Organisatorisches

Sie erhalten rechtzeitig zu jedem Modul eine **Einladung** mit allen Informationen zum Seminar an Ihre hinterlegte Post- oder Mail-Adresse zugeschickt.

Normalerweise finden die Module der Sprachweiterbildung präsent bei uns in Freiburg statt. Aufgrund der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Verordnungen, werden ggf. einzelne Module auch ONLINE stattfinden.

Am Ende jedes einzelnen Moduls erhalten die Teilnehmer*innen eine Teilnahmebestätigung. Mit Abschluss aller sechs Module erhalten Sie ein **Zertifikat** mit einer detaillierten Beschreibung der gesamten Weiterbildungsreihe.

Das Nachholen von Modulen kann nicht verbindlich zugesagt werden.

Nur einzelne Veranstaltungen zu belegen ist nicht möglich, bzw. bei Nichtteilnahme an einzelnen Blöcken ist keine Rückerstattung der Seminargebühr möglich.

Anmeldung

Bitte schicken Sie uns Ihre schriftliche Anmeldung mit Ihren persönlichen Zahlungsbedingungen (beiliegendes Formular). Sie erhalten umgehend eine verbindliche Bestätigung Ihrer Anmeldung. Teilnehmer*innen, die nicht berücksichtigt werden können, erhalten eine schriftliche Absage und einen Platz auf der Warteliste.

Rücktritt

Nach Erhalt der Anmeldebestätigung ist Ihre Teilnahme verbindlich. Die Rückerstattung der Seminargebühr ist nur möglich, wenn die Abmeldung **spätestens sechs Wochen** vor Seminarbeginn schriftlich erfolgt oder eine Ersatzperson benannt wird. Ist dies nicht der Fall, müssen wir die Seminargebühr in voller Höhe berechnen.

Datenschutz

Personenbezogene Kontaktdaten (Adressen, E-Mail, Telefonnummern) werden nach den gültigen Datenschutzrichtlinien behandelt und ausschließlich zur internen Kursverwaltung verwendet. Es werden keine Daten an Dritte weitergegeben.

Die Bereitstellung der Teilnehmer*innenlisten mit Name und Arbeitsstelle für den Kurs ist erwünscht und wird ausschließlich für die Kursteilnehmer*innen bereitgestellt.

Ausgewählte Fotos, die während des Kurses aufgenommen werden und auf denen Personen erkennbar sind, werden für die Öffentlichkeitsarbeit und zur Information über Aktionen und Angebote des BAGAGE e.V. verwendet. Um unser Angebot für Fort- und Weiterbildungskurse zu präsentieren, achten wir darauf, ausschließlich respektvolle und ästhetische Fotos zu verwenden.

Wenn bei der Anmeldung diesem Vorgehen nicht widersprochen wird, gehen wir von Ihrer Zustimmung aus. Selbstverständlich haben Sie jederzeit das Recht, Ihre Einwilligung zu widerrufen. Die Datenschutzbestimmungen können Sie auf unserer Website (www.bagage.de) oder bei BAGAGE vor Ort einsehen.

Ihre für die Nachverfolgung erhobenen Daten, werden wie in den Verordnungen des Landes Baden-Württemberg vorgesehen, nach sechs Wochen wieder vernichtet.

Haftung

Wir übernehmen keine Haftung für Sach- oder Personenschäden.

NÜTZLICHE HINWEISE

ANREISE UND PARKEN

Aufgrund von Parkplatzmangel ist es am einfachsten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu BAGAGE zu gelangen. Falls Sie auf Ihr Auto angewiesen sind, können Sie kostenfrei in einer der angrenzenden Seitenstraßen, z.B. der Okenstraße, parken oder einen Tagesparkplatz, gegen 5,- € Parkgebühr, bei uns im Büro reservieren. Die Stellplätze befinden sich in einer nahe gelegenen Tiefgarage. Bitte reservieren Sie frühzeitig per Email, da wir nur ein begrenztes Kontingent zur Verfügung haben.

Auswärtige Teilnehmer*innen

Auf Anfrage erhalten Sie eine Liste mit Übernachtungsmöglichkeiten in Freiburg.



BAGAGE

Pädagogische Ideenwerkstatt gGmbH

Habsburgerstraße 9
D-79104 Freiburg im Breisgau

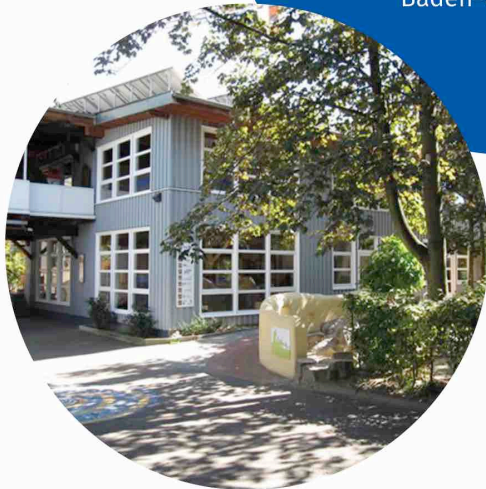
TEL +49 (0)761 - 55 57 52
FAX +49 (0)761 - 52 129

MAIL info@bagage.de
WEB www.bagage.de



Anerkannt
als Träger der freien
Jugendhilfe
gemäß § 75 Sozialgesetzbuch VIII
(SGB VIII)

Zertifiziert zur
Implementierung des
Orientierungsplans
Baden-Württemberg



Telefonprechzeiten und Ansprechpartner*innen

Montag - Freitag
9:00 - 12:00 Uhr

Beate Froese
und Peter Rist

ANMELDUNG

Weiterbildung zur Facherzieherin / zum Facherzieher SB16
Sprachkompetenz stärken
MAI 2021 – JANUAR 2022



Hiermit melde ich mich für die oben genannte Weiterbildungsreihe verbindlich an.

Name

Vorname

Berufsbezeichnung

Arbeitsstelle

Einrichtung

Straße

PLZ und Ort

Telefon und Fax

Email

Private Anschrift

Straße

PLZ und Ort

Telefon

Email

Die Rechnung soll an meine **Arbeitsstelle** / an meine **Privatadresse** geschickt werden.

Die Seminarunterlagen schicken wir Ihnen per mail an folgende Adresse:

.....@.....

Hiermit bestätige ich, die vorliegenden Teilnahmebedingungen zu akzeptieren.

Datum

Unterschrift

Bitte richten Sie die vollständig ausgefüllte Anmeldung schriftlich an uns. Sie erhalten umgehend eine Bestätigung Ihrer Anmeldung. Teilnehmer*innen, die aufgrund der Teilnehmer*innenbegrenzung nicht berücksichtigt werden können, erhalten eine Absage und werden auf Wunsch in eine Warteliste aufgenommen.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

WEITERBILDUNG SB16



Für die anfallenden Weiterbildungskosten wähle ich die folgende Zahlungsweise:

- einmalig: 1.800,- €**
1.880,- € Gesamtbetrag abzüglich 80,- € Sofortzahlerrabatt
bis zum 1. Mai 2021

- 2 Raten: 1.880,- €**
940,- € Anzahlung (fällig am 1. Mai 2021)
940,- € Restzahlung (fällig am 1. Oktober 2021)

- 10 Monatsraten: 1.900,- €**
190,- € pro Monat - insgesamt 10 Monate -
(erstes Zahlungsdatum am 1. April 2021)
Bitte richten Sie hierfür einen entsprechenden Dauerauftrag ein

Datum

Unterschrift

Bitte schicken Sie uns Ihre Zahlungsbedingungen unbedingt mit Ihrem Anmeldebogen ebenfalls zu!

Unsere Bankverbindung:
Päd. Ideenwerkstatt BAGAGE,
GLS Bank | IBAN: DE 15 4306 0967 8040 7977 00 | BIC: GENODEM1GLS